

Erscheint  
Dienstags und  
Freitags.  
Zu beziehen  
durch alle Post-  
anstalten.

# Weißeritz-Beitung.

Preis  
pro Quartal  
10 Rgr.  
Inserate die  
Spalten-Zeile  
8 Pfg.

**Amts- und Anzeige-Platt der Königlichen Gerichts-Aemter und Stadträthe zu  
Dippoldiswalde, Frauenstein und Altenberg.**

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

## Tagesgeschichte.

**Dippoldiswalde, 23. März.** In der gestrigen zahlreich besuchten Versammlung des Gewerbe-Vereins hielt zunächst, nachdem der Vorstand die Versammelten mit einer herzlichen Ansprache begrüßt und dem Verein beim Antritt des neuen Vereinsjahres ein freudiges Glückauf gewünscht hatte, Herr Sportel-Controleur Karg, gestützt auf 20jährige Erfahrungen im öffentlichen Verwaltungsfache, insbesondere auch als Hypothekenbuchführer, einen Vortrag über das Creditwesen, worin er in einer sehr klaren und ausführlichen Weise sich erst über die verschiedenen Vorsichtsmaßregeln aussprach, welche Derjenige zu nehmen hat, der einem Andern, sei es nun auf Hypothek, oder auf Pfand, oder gegen Wechsel und Schuldverschreibungen, oder bloß auf Treue und Glauben, ein Capital vorschießt, dann aber auseinandersetzte, was alles Derjenige, welcher Credit nimmt, zu beobachten habe, um nicht bei Entnahme von Darlehen in Verlegenheiten und Schaden zu gerathen und sich ungelegenen Capitalskündigungen aussetzen. Allgemein wurde der Wunsch ausgesprochen, da es bei dem etwas schnellen Vortrage für Manchen etwas schwierig war, demselben in allen seinen Einzelheiten zu folgen, daß Herr Controleur Karg wiederholt aus dem reichen Schatze seiner Erfahrungen auf diesem, so tief in das practische Leben eingreifenden Gebiet dem Verein Mittheilungen mache und Veranlassung zum gegenseitigen Gedankenaustausch darüber geben möchte. — Nachdem hierauf einige Vereinsangelegenheiten erledigt und der Rechenschaftsbericht über das Cassenwesen des Vereins vom derzeitigen Cassirer Herrn Haberfang mitgetheilt worden war, lenkte Dr. Theile die Aufmerksamkeit der Versammlung auf ein Gebiet, das zwar, streng genommen, nicht in das Bereich eines Gewerbevereins gehört, das aber dennoch bei dem allgemeinen menschlichen Interesse, welches es bietet und welches insbesondere durch einen veröffentlichten Vortrag des Herrn Hosprediger Dr. Käufer gegenwärtig in weiteren Kreisen gefunden hat, auch hier als ein willkommenener Gegenstand der Besprechung begrüßt wurde, das Gebiet der Astronomie. Bei der kurz zugemessenen Zeit war es dem Sprecher allerdings nur möglich, ein flüchtiges Bild des gestirnten Himmels in seiner, den menschlichen Geist über die Schranken der Endlichkeit erhebenden, Größe und seiner wundervollen Einrichtung zu geben. Allein mit Hilfe von Modellen und Zeichnungen und nach genauem Maßstabe ausgeführte Darstellungen der Himmelskörper unseres Sonnensystems, die an quer über das Sitzungslocal ausgespannten Fäden in entsprechenden Entfernungen aufgehängt waren, sowie durch zum Theil überraschenden

Vergleich, und durch eine eingehendere Besprechung der dritten von Dr. Käufer an den gestirnten Himmel gerichteten Frage („werden wir sein?“) vom naturwissenschaftlichen Standpunkte aus, wurde das Interesse der Versammlung in einer Weise gefesselt, daß dieselbe bis in die 11. Stunde mit gespannter Aufmerksamkeit dem Vortrage folgte.

**Dippoldiswalde.** Die Confirmation der Katechumenen wurde am gestrigen Palmsonntage Nachmittags hier zum ersten Male feierlich vollzogen, während dieselbe zeither am grünen Donnerstag stattfand. Eine zahlreiche Zuhörerschaft hatte sich versammelt, um der heiligen Handlung beizuwohnen, welche dadurch besonders gewann, daß die Einsegnung der Confirmanden von dem Geläute aller Glocken begleitet wurde. Herr Diaconus Mühlberg hielt eine ergreifende Ansprache, von der wir nur wünschen können, daß sie den jungen Christen unvergesslich bleiben möge. Außerdem glauben wir, daß der Wechsel des Tages der ganzen Feierlichkeit nicht nur keinen Abbruch thue, sondern vielmehr dieselbe noch erhöhen werde.

**Dippoldiswalde.** Für künftigen Charfreitag steht, wie schon seit einer längeren Reihe von Jahren, wiederum eine geistliche Musikaufführung des Liederkranzes in hiesiger Stadtkirche zu erwarten. Wie man aus dem bereits veröffentlichten Programm abnehmen kann, geht die Absicht des Vereins dahin, zu einer ernstlichen und würdigen Charfreitagsfeier ein bescheidenes Theil beizutragen. Möge diese Absicht durch einen zahlreichen Besuch aus unserer Stadt, sowie aus der Umgegend, eine erfreuliche Würdigung und Anerkennung finden.

**Dresden.** Der Stadtrath beabsichtigt, das neben dem Altstädter Rathhause befindliche, in demselben Style wie dieses erbaute Münzel'sche Haus anzukaufen und dasselbe mit dem Rathhause, dessen Räumlichkeiten für die mit jedem Jahre wachsende städtische Verwaltung nicht mehr ausreichen, zu vereinigen.

— Die Verwaltung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, welche den Bedürfnissen des Verkehrs stets bereitwillig Rechnung trägt, beabsichtigt, in nächster Zeit die Ausgabe von Tagesbillets einzuführen.

— Am 20. d. Mts. starb in Dresden in dem hohen Alter von 88 Jahren Graf von Einsiedel, der 17 Jahre lang (1813—1830) sächsischer Cabinetsminister gewesen war, und nach seiner Entlassung aus dem Staatsdienst (mit einer bedeutenden Pension) seine ganze Thätigkeit den industriellen Etablissements auf seinen Besitzungen (darunter der Marktstecken Rücken-berg an der schwarzen Elster — unweit Elsterwerda — mit dem nahen berühmten Eisenhüttenwerk Rauchaammer) widmete.